

3. Die volksdemokratische Ordnung in der DDR. Die Maßnahmen zur breiteren Entfaltung der Demokratie.
 4. Der zweite Fünfjahrplan — der Beginn einer industriellen Umwälzung in der DDR.
 5. Die Bedeutung der Mechanisierung der Landwirtschaft für die Festigung des Bündnisses der Arbeiterklasse mit den werktätigen Bauern und die sozialistische Umgestaltung der Landwirtschaft.
 6. Die Bedeutung der Leninschen Normen des Parteilebens für die Verwirklichung der führenden Rolle der Partei.
 7. Die Bedeutung der sozialistischen Moral für den Kampf um den Aufbau der sozialistischen Gesellschaftsordnung.
 8. Die Stellung des Marxismus-Leninismus zur Religion.
- Für jedes Thema sollen in der Regel ein bis zwei Abende verwandt werden. Die Leitungen der Grundorganisationen bzw. die Kreisleitungen legen für die restlichen Abende weitere Themen fest, die der Lösung bestimmter Aufgaben der jeweiligen Grundorganisation dienen. (Zum Beispiel für Zirkel in den Wohnparteiorganisationen über die Arbeit an den Schulen und im Nationalen Aufbauprogramm; in Zirkeln auf dem Dorfe über konkrete Fragen der sozialistischen Umgestaltung der Landwirtschaft.)

Rahmenthemenpläne für Lektionszyklen

Lektionszyklus für Funktionäre im Maschinenbau

1. Einige Grundprobleme der Übergangsperiode vom Kapitalismus zum Sozialismus in der DDR. Die Bedeutung des Leninschen Planes der sozialistischen Industrialisierung für den Aufbau des Sozialismus in der DDR.
2. Die vorrangige Entwicklung der Abteilung I und die Bedeutung und die Aufgaben des Maschinenbaus im zweiten Fünfjahrplan.
3. Die Aufgaben des Maschinenbaus bei der Verwirklichung der Lösung; „Modernisieren — Mechanisieren — Aitfomatisieren!“ und bei der Erreichung des Weltniveaus.
4. Die Bedeutung der neuen Technologie für die Steigerung der Arbeitsproduktivität.
5. Die Normierung, Standardisierung und Typisierung im Maschinenbau*
- 6* Welche Möglichkeiten und Perspektiven ergeben sich für die Anwendung der Ergebnisse der Atomphysik im Maschinenbau.
7. Die Entwicklung und Qualifizierung des fachlichen Nachwuchses — ein Erfordernis des sozialistischen Aufbaus. Die Bedeutung einer guten Zusammenarbeit zwischen den Arbeitern und der Intelligenz.
8. Die TAN als wichtiger Faktor bei der Verwirklichung des Prinzips der Verteilung nach der Arbeitsleistung.
9. Die Bedeutung der Materialplanung, Vorratsnormen und Materialverbrauchsnormen bei der Senkung der Selbstkosten im Maschinenbau.
10. Die konsequente Durchsetzung der wirtschaftlichen Rechnungsführung und die Erhöhung der Rentabilität im Maschinenbau.
11. Die Bedeutung der Produktionsberatungen, der Ökonomischen Konferenzen und des sozialistischen Wettbewerbs bei der Entfaltung der breiten Mitarbeit der Werktätigen.
12. Die Aufgaben der Betriebsparteiorganisationen zur Lösung der wirtschaftlichen Aufgaben in den Betrieben des Maschinenbaus.

Lektionszyklus für Funktionäre des Braunkohlenbergbaues

1. Einige Grundprobleme der Übergangsperiode vom Kapitalismus zum Sozialismus in der DDR. Die Bedeutung des Leninschen Planes der sozialistischen Industrialisierung für den Aufbau des Sozialismus in der DDR.
2. Die sozialistische Planwirtschaft und die Aufgaben des zweiten Fünfjahrplanes für den Braunkohlenbergbau.
3. Die Bedeutung und vielseitige Verwendung der Braunkohle in der gesamten Volkswirtschaft als Rohstoff- und Energiequelle und die Notwendigkeit der ständigen Steigerung der Arbeitsproduktivität im Braunkohlenbergbau.
4. Die Herstellung des Braunkohlenkoks und seine Bedeutung für die Volkswirtschaft der DDR.